

Satzung

zur Änderung der Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung der Gemeinde Hohenwarth (Wasserabgabesatzung – WAS -) vom 05.04.2011, in der Fassung vom 20.04.2015 (Änderungssatzung - WAS)

Auf Grund von Art. 23 u. Art. 24 Abs. 1 Nrn. 1 u. 2, Abs. 2 u. 3 der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Hohenwarth folgende Satzung zur Änderung der Wasserabgabesatzung vom 05.04.2011, in der Fassung vom 20.04.2015:

§ 1

§ 1 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Die Gemeinde betreibt eine öffentliche Einrichtung zur Wasserversorgung für das Gebiet der Gemeindeteile Hauptort Hohenwarth, Gotzendorf, Blumenau, Ansdorf, Hundzell, Haselmühle, Haselstauden, Campingplatz Hohenwarth, Thening, Ribenzing, Lutzenmühle, Oberzettling-Nord und Süd, Fl.Nrn. 285 Tfl., 286, 288, 294 Tfl., 333 Tfl., 333/4, 338/9, 355/2 Tfl., 241/2 und 241/4 Gemarkung Ansdorf und Fl.Nrn. 378, 398, 378/2, 375, 379, 382, 382/1, 374 und Fl.Nr. 341/1 Gemarkung Gotzendorf. Die exakte Abgrenzung des Satzungsgebietes ergibt sich aus dem Leitungsplan vom 17.10.2005, dem Leitungsplanauszug Nr. 1 vom 01.10.2012 und dem Leitungsplanauszug Nr. 2 vom 20.04.2015, sowie dem Leitungsplan Nr. 3 und 4 vom 20.12.2017, die Bestandteile dieser Satzung sind.

§ 2

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hohenwarth, 21.12.2017
Gemeinde Hohenwarth



Gmach
Erster Bürgermeister

